

Checkliste

Projekt zur Ressourcenstärkung von älteren Menschen

Welche inhaltlichen Kriterien muss das Projekt erfüllen?

- Sie fördern die soziale Teilhabe der Bevölkerung ab 65 Jahren in Ihrer Gemeinde, berücksichtigt werden auch vulnerable Personen beispielsweise mit Migrationshintergrund, weniger gebildete oder finanziell schwächer gestellte Personen.
- Sie stärken und erweitern persönliche Ressourcen und Lebenskompetenzen¹ mit Relevanz für die psychische Gesundheit.
- Die Zielgruppe wird befähigt, selbstverantwortlich zu handeln. Die Eigenverantwortung der Zielgruppe wird gefördert und die eigenen Kompetenzen erweitert.
- Partizipation: Die Zielgruppen wirken im Laufe des Projekts mit (Planung, Durchführung).
- Nachhaltigkeit: Das Projekt erzielt eine anhaltende Wirkung oder ist Teil einer umfassenden Entwicklung. Zudem entstehen nutzbringende Vernetzungen, bzw. vorhandene Vernetzungen werden gestärkt.
- Neutralität: Das Projekt ist politisch und konfessionell neutral.
- Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit einer Fachperson im Altersbereich umgesetzt.

Mit welchem Unterstützungsbeitrag kann Ihre Gemeinde rechnen?

- 50 % oder maximal CHF 5'000 an den Gesamtkosten im ersten Jahr und 50% oder maximal CHF 3'000 im zweiten Jahr.
- Das Projekt ist nicht gewinnorientiert. Eine Eigenleistung und/oder Beiträge weiterer Stellen (Drittfinanzierung) sind zu erbringen und im Budget zu erfassen.
- Es können keine rückwirkenden Beiträge oder Defizitgarantien übernommen werden.

Wie funktioniert eine Projekteingabe?

- Gesuche sind zum Zeitpunkt der Projektplanung/Konzeptentwicklung in elektronischer Form einzureichen bei: Programmleitung Manuela Kobelt, manuela.kobelt@uzh.ch
- Das Gesuch wird nach Eingang innerhalb eines Monats begutachtet und es wird entschieden, ob das Gesuch zur Annahme empfohlen, abgelehnt oder zur Überarbeitung retourniert wird.
- Für die Beurteilung des Gesuches müssen folgende Unterlagen eingereicht werden:
 - Vollständig ausgefülltes Gesuchsformular
 - Detailliertes Projektbudget
 - Optional: Projektkonzept

Was ist sonst noch zu beachten

- **Rechnung / Kurzbericht:** Die Rechnung wird bis spätestens 1. Dezember als PDF an manuela.kobelt@uzh.ch zusammen mit einem Kurzbericht gestellt. Der Kurzbericht beinhaltet Kennzahlen, erreichte Ziele, Highlights und Stolpersteine.
Rechnungsadresse:
*Gesundheitsdirektion des Kanton Zürich
c/o EBPI, Manuela Kobelt
Hirschengraben 84, 8001 Zürich*
- **Mehrmalige Unterstützung:** Eine Unterstützung über zwei Jahre ist nur möglich, wenn sich das Projekt weiterentwickelt.
- **Änderungen / Schwierigkeiten:** Konzeptionelle Änderungen und unerwartete Schwierigkeiten bei der Projektumsetzung (z.B. Änderungen der Inhalte, Ziele, Zielgruppen, Projektdauer etc.) sind umgehend mitzuteilen.
- Das Logo von Prävention und Gesundheitsförderung ist bei der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Flyer) zu verwenden und erfolgt nach Absprache.

¹ Die sechs Lebenskompetenzen des Alters: Kommunikationsfähigkeiten, Emotionsregulation, Selbstreflexion, soziale Kompetenzen, Stressbewältigung, Entscheidungen treffen

Mehr unter: www.gesundheitsfoerderung-zh.ch

Koordiniert durch:



Mit Unterstützung von:

